

rotkreuz

Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief März 2022

Deutsches Rotes Kreuz Service GmbH • 13189 Berlin
##999999999##

Firma
Titel Vorname Nachname
Adresszusatz
Straße inkl. Hausnummer
PLZ Ort



UNSERE THEMEN

- Editorial Stefan Fischer:
Sprecher der Liga Wohlfahrt
Düsseldorf
- Mobile Weihnachtsfeier für
Wohnungslose
- Spendenprojekte der
Deutschen Postcode Lotterie
und von Helaba
- Präsidiumswahlen:
Vorsitz wieder vollzählig

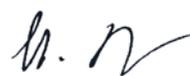
Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das DRK-Düsseldorf gehört zu den großen Wohlfahrtsverbänden in unserer Stadt und hat sich mit AWO, Caritas, Diakonie, Jüdischer Gemeinde und Paritätischem Wohlfahrtsverband zu einer Arbeitsgemeinschaft, der sogenannten Liga Wohlfahrt Düsseldorf, zusammengefunden. In der Liga verfolgen wir gemeinsame Ziele: die Weiterentwicklung der sozialen Arbeit und die Sicherung bestehender Angebote. Mit mehr als 700 Einrichtungen und Angeboten, etwa 11.000 Mitarbeitenden und 7.500 ehrenamtlichen Helfenden bietet die Liga ein vielfältiges Spektrum an sozialen Dienstleistungen und somit vielen Menschen in Düsseldorf Unterstützung: Kindern, Jugendlichen und Familien, Senioren, von Armut Betroffenen, Menschen mit Behinderungen, Pflegebedürftigen, Menschen mit Migrationserfahrung oder jungen Menschen ohne Ausbildung. Ich bin sehr stolz darüber, dass ich in diesem Jahr als Sprecher die Belange der Liga Wohlfahrt nach außen vertreten darf. Während des laufenden Jahres setze ich Schwerpunkte in den Bereichen Pflege und

Altenhilfe sowie Kinder und Jugendhilfe. Außerdem stehen die Flüchtlingshilfe und die Integration auf meiner Agenda. So sollen bspw. die Zentren Plus und auch die Welcome-Points für Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung ausgeweitet werden sowie verstärkt Anstrengungen in der Gewinnung von Pflegefachkräften unternommen werden. Auch sehe ich die Liga Wohlfahrt Düsseldorf in einer zentralen Rolle, die sozialen Herausforderungen nach zwei Jahren Pandemie zu bewältigen. Wenn Sie Fragen zu aktuellen Themen der Liga Wohlfahrt Düsseldorf haben, wenden Sie sich gerne an mich unter: www.liga-duesseldorf.de/kontakt.



Herzliche Grüße Ihr
Stefan Fischer
Vorsitzender des Vorstands
DRK-Düsseldorf



Wir für Dich! Hundebesuchsdienst für Senioren

Seit Januar bietet das Demenznetz des DRK-Düsseldorf einen Hundebesuchsdienst an. Dieser soll Senioren direkt in den eigenen vier Wänden erreichen, um Einsamkeit und sozialer Isolation entgegenzuwirken.

Der Umgang mit Hunden tut Menschen gut, das ist erwiesen. Die Vierbeiner geben dem Tag Struktur, halten in Bewegung und erleichtern das Knüpfen von sozialen Kontakten. Zusätzlich nimmt das Streicheln der Tiere Einfluss auf den Hormonhaushalt: Oxytocin wird ausgeschüttet und Cortisol reduziert. Beides wirkt sich stresslindernd aus. Eben diese positiven Effekte sollen mit dem Hundebesuchsdienst des DRK-Düsseldorf nun an Senioren mit und ohne Demenz weitergegeben werden. „Wir für Dich“ ist der Name des neuen Angebotes, das in der eigenen Häuslichkeit der älteren Menschen regelmäßig für Abwechslung und Freude sorgen soll - ob beim Gassi gehen, Spielen, Streicheln oder Füttern. „Hunde können in den tiefen Schichten eines Menschen etwas erreichen. Auf der körperlichen Ebene geschieht dies durch die Berührung. Auf der emotionalen Ebene können sie das Gefühl vermitteln, etwas wert, angenommen und handlungsmächtig zu sein. Außerdem können sie wie ein Erinnerungsanker wirken“, erklärt Marion Fleischer, Leiterin des DRK-Zentrum-Plus Derendorf. Geeignete Ehrenamtler mit einem freundlichen, menschenbezogenen und gut sozialisierten Hund werden gerade aktiv gesucht. Die Anforderungen sind dabei nicht zu unterschätzen. Um die Eignung aller Beteiligten sicherzustellen, müssen die Hundebesitzer beispielsweise eine vierzigstündige Basisqualifizierung und den Hundeführerschein absolvieren.

Die Kosten für das Projekt werden zum größten Teil von der Deutschen Postcode Lotterie getragen. „Wir freuen uns sehr über die



enorme Unterstützung, die dieses Projekt erst möglich macht“, erzählt Marion Fleischer.

Wenn Sie engagierte Hundebesitzer:innen kennen, die an der Ausübung des Hundebesuchsdienstes gemeinsam mit ihrem Vierbeiner Interesse haben könnten, teilen Sie diese Informationen gerne mit Marion Fleischer und Annette Trimborn.

Kontaktdaten:

marion.fleischer@DRK-Duesseldorf.de

Tel: 0211 56685182

annette.trimborn@DRK-Duesseldorf.de

Tel: 0211 2299 1142

Helaba spendet 5.000 Euro für die Weiterentwicklung der DRK-Mitarbeiter-App



Die Landesbank Hessen-Thüringen, Helaba, spendete dem DRK-Düsseldorf im Dezember 5.000 Euro für den Ausbau und die Weiterentwicklung des Intranets und der damit verbundenen App.

Die Helaba unterstützt in jedem Jahr karitative Einrichtungen in den Regionen Hessen, Thüringen und Nordrhein-Westfalen mit Spenden in Höhe von insgesamt 60.000 Euro. In 2021 fiel die Wahl der Bank erfreulicherweise auch auf das DRK-Düsseldorf. Mit einer Spende in Höhe von 5.000 Euro möchte Helaba für möglichst viele der 1.900 Mitarbeitende eine Erleichterung der Arbeitsbedingungen schaffen. „In diesen besonderen Zeiten ist es wichtiger denn je, karitative Einrichtungen und ihre wertvolle Arbeit zu unterstützen. Gemeinsam mit allen Beschäftigten der Helaba-Gruppe freue ich mich, dass wir Organisationen in unserer Region mit einer Spende stärken“, erläutert Thomas Groß, CEO der Helaba. „Damit möchten wir gleichzeitig das besondere Engagement der Mitarbeitenden der ausgewählten Organisationen wertschätzen.“ Der gesamte Spendenbetrag wird für die Weiterentwicklung und den Ausbau des wichtigen Mitarbeiter-Netzwerks DRK4you verwendet. So profitieren die Mitarbeitenden in allen Einrichtungen und Bereichen beim DRK-Düsseldorf, die über die gesamte Stadt verteilt sind, von der finanziellen Unterstützung. „Wir sind sehr dankbar für diese Zuwendung und die Möglichkeit der Investition in unser DRK-Kommunikationsnetzwerk“, erklärt Vorstandsvorsitzender Stefan Fischer.

DRK-Einsatzkräfte an Weihnachten auf Platte

Seit nunmehr 13 Jahren veranstalten die Einsatzkräfte des DRK-Düsseldorf am 26. Dezember ein Weihnachtsessen für die Wohnungslosen in der Landeshauptstadt. Zum zweiten Mal in Folge haben sie die Bedürftigen jedoch nicht zum gemütlichen Verweilen ans Rheinufer eingeladen. Unsere Helferinnen und Helfer fuhrn stattdessen direkt zu den bekannten Aufenthaltsorten der Obdachlosen und verteilten Geschenke sowie warme Speisen und Getränke direkt auf Platte.

Mit insgesamt vier Einsatzwagen waren die DRK-Helfer:innen am zweiten Weihnachtsfeiertag in Düsseldorf unterwegs, um Obdachlose mit warmer Kleidung, heißer Suppe, Hygieneartikeln und Tiernahrung sowie Kaffee und Tee zu versorgen. Gewöhnlich bauen die Weihnachtsretter dafür Versorgungszelte am Rheinufer auf, in denen sie die Speisen für die Bedürftigen aufwärmen und ihnen so eine Anlaufstelle für ein gemeinsames Weihnachtsessen ermöglichen. Doch seit der Corona-Pandemie ist das nicht mehr möglich. „Da für uns eine Absage der Weihnachtsaktion nie ein Thema war, mussten wir eine Alternative finden, die den bedürftigen Menschen und unseren Einsatzkräften gerecht wird“, berichtet Ehrenamtlerin Angelika Jaroschek, die das Weihnachtsessen für Obdachlose seit vier Jahren plant und organisiert. Seit dem Jahr 2020 fahren die DRK-Helfer nun direkt an die Orte, an denen sich die Obdachlosen häufig aufhalten. Diesmal startete das 15-köpfige Team gemeinsam mit Sozialarbeiter Florian von den Franzfreunden um 10:00 Uhr am Konrad-Adenauer-Platz, fuhr mittags weiter zum Oberbilker Markt und traf sich dann um 15:30 Uhr in der Altstadt am Kommödchen. 100 Liter Erbsen- und Gulaschsuppe sowie 32 Liter Kaffee und Berge von Keksen verteilten sie dabei an die Menschen, die bedingt durch viele unterschiedliche Lebensumstände, letztlich ein Schicksal teilen – das der Obdachlosigkeit.





Dr.Charlotte Beissel wurde zur Stellvertreterin von Olaf Lehne gewählt

Präsidiumswahlen beim DRK-Düsseldorf: Vorsitz wieder vollständig

Mit der Wahl von Dr. Charlotte Beissel auf der Kreisversammlung am 26. November 2021 wurde ein neues Mitglied ins ehrenamtliche Präsidium des DRK-Düsseldorf gewählt. Mit der Stadtwerke Vorständin und dem langjährigen IHK-Geschäftsführer Klaus Zimmermann, ist die Leitungssriege um den Präsidiumsvorsitzenden Olaf Lehne wieder vollzählig.

„Ich bin seit mehr als 13 Jahren im Präsidium des DRK-Düsseldorf und möchte mich auch in Zukunft gerne weiter engagieren“, leitete der Vorsitzende Olaf Lehne die Präsidiumswahlen ein. Die Mitglieder der Kreisversammlung gaben für die Wahl von insgesamt 14 Präsidiumsämtern ihre Stimmen ab. Olaf Lehne wurde mit einer Mehrheit von 86,6 Prozent erneut zum Vorsitzenden des DRK-Düsseldorf bestellt. Als seine 2. Stellvertreterin, nach Klaus Zimmermann, wählten die Stimmberechtigten mehrheitlich Dr. Charlotte Beissel. Die 43-Jährige ist seit Oktober 2021 Jahres Mitglied des Vorstands bei der Stadtwerke Düsseldorf AG. Bereits im März 2021 wurde sie kommissarisch ins Präsidium des DRK-Düsseldorf bestellt. „Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe und die Zusammenarbeit mit meinen Präsidiumskollegen“, so Dr. Charlotte Beissel. „Insbesondere in Zeiten einer Pandemie wird der maßgebliche Beitrag des DRK zur Aufrechterhaltung des sozialen Lebens und der gesundheitlichen Versorgung in Düsseldorf deutlich. Ich würde mich gerne für die Nachwuchsgewinnung im Bereich der ehrenamtlichen Einsatzkräfte starkmachen.“

Weitere Präsidiumsmitglieder

Bernd Stolte ist seit 1990 im Roten Kreuz aktiv und seit 2008 Schatzmeister. In dieser Funktion wurde er erneut bestätigt. **Hans-Ulrich Schul** bleibt Justiziar und nimmt auch weiterhin die Funktion des Konventionsbeauftragten wahr. Auch **Dr. Robin Fritzemeier**, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie und seit 2018 DRK-Kreisverbandsarzt, wurde erfolgreich wiederbestellt; ebenso wie **Ralf Schön**, Vertreter des Jugendrotkreuzes, Rotkreuzbeauftragter **Christian Imkamp**, Beisitzer **Michael Wittstock**, **Michel Kühn** als Beauftragter der Wasserwacht, die Vertreter der Bereitschaften **Michael Kozitza** und **Hans Jörg Faßbender**, **Patrick Becker** als Kreisbereitschaftsleiter und **Dr. Christine Saemisch**, Vertreterin der Sozialarbeit. Wiebke Wiechert, die drei Jahre als Kreisbereitschaftsleiterin tätig war, stellte sich nicht mehr zur Wahl.

Unternehmerschaft Düsseldorf spendet Bücherboxen für Kitas

Die Mitgliedsbetriebe der Düsseldorfer Unternehmerschaft investierten im Dezember in spannende und liebevoll zusammengestellte Bücherboxen für Kita-Kinder. Insgesamt wurden bei dieser Aktion Vorlesebibliotheken im Wert von 25.000 Euro an Kitas in Düsseldorf verteilt. So auch an die DRK-Kitas Drachenflieger und Löwenzahn.

Bücher regen unsere Fantasie an, bilden, berühren und eröffnen uns neue Welten; insbesondere in den jungen, prägenden Jahren eines Lebens. Diesen Standpunkt teilt auch die Unternehmerschaft Düsseldorf. Etwa 20 Mitgliedsunternehmen des größten freiwilligen Arbeitgebernitzwerks unserer Wirtschaftsregion investierten insgesamt 25.000 Euro in qualitative Kinderliteratur. Diese wurde an unterschiedliche Kindertagesstätten in der Landeshauptstadt verteilt; so auch an die Kitas Löwenzahn und Drachenflieger. Beide Einrichtungen erhielten je eine der beliebten Boxen im Wert von je 650 Euro. Insgesamt 33 Bücher finden sich darin mit zauberhaften Titeln wie „Bestimmter sein - Wie Elvis die Demokratie erfand“, „Jims kleines Buch der miesen Laune“, „Wie bekommen wir das Schwein bloß in die Wanne rein?“, und „Von kleinen Freunden und großen Hindernissen“. Das DRK-Düsseldorf bedankt sich herzlich für den tollen Lese-stoff und das Engagement aller Beteiligten.



Foto: DRK-Düsseldorf

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir danken **Herrn Günter Dressler** aus Düsseldorf für die Erhöhung seines jährlichen Mitgliederbeitrages an das DRK-Düsseldorf.

Impressum

DRK-KV Düsseldorf e.V.

Redaktion: Jasmin Schürgers

V.i.S.d.P.: Thomas Jeschkowski, Vorstand DRK-Düsseldorf

Herausgeber:

DRK-KV Düsseldorf e.V.

Kölner Landstraße 169, 40591 Düsseldorf

Tel.: 0211 2299 2000

www.DRK-duesseldorf.de, info@DRK-duesseldorf.de

Auflage: 11.000

Spendenkonto:

Stadtparkasse Düsseldorf

IBAN: DE42 3005 0110 1004 7928 73

BIC: DUSSEDDXX